

In den Fussstapfen seines Vaters

TV ➔ Nächste Woche ist Joël von Mutzenbecher Gastmoderator bei «Glanz & Gloria» auf SRF. Trotz Bühnenerfahrung eine Premiere.

Als Moderator und Comedian ist sich Joël von Mutzenbecher (27) die grosse Bühne gewohnt. Ab Montag wird für ihn die Bühne aber noch etwas grösser: Eine Woche lang führt er als Gastmoderator bei SRF-«Glanz & Gloria» durch die Sendung. Dies im Rahmen der Reihe «In den Fussstapfen der Eltern».

«Ich mache es mit Medienjobs wie bei Frauen: Ich nehme, was kommt», sagt von Mutzenbecher. Den Auftrag angelte er sich dank der TV-Vergangenheit seines Vaters, Fernsehmoderator Heinz Margot. «Wenn man eine Woche «G&G» moderieren darf, ist es nicht so schlimm, einen bekannten Vater zu haben.» Zudem sei der Zeitpunkt für den Auftritt vor einem grossen Publikum für ihn perfekt. Anfang November präsentiert von Mutzenbecher sein neues Solo-Programm «Wienerlipromi». «Als Medienprostituierte

muss ich eine solche Gelegenheit ausnutzen», scherzt er.

Premiere für ihn: **Von Mutzenbecher hat noch nie Texte von einem Bildschirm abgelesen**, dem sogenann-

ten Teleprompter. Aber: **«Solange die Texte von mir selber mundgerecht vorbereitet sind**, ist es eine lockere Sache – bis jetzt», sagt von Mutzenbecher lachend.

mbr



Hat bereits Studio-luft geschnuppert Joël von Mutzenbecher im «G&G»-Studio.